

Sitzung vom 12. April 2017

38	3	Gesellschaftliches
	3.1	Kultur und Traditionspflege
	3.1.4	Kulturförderung
		Betriebsbeiträge Schloss Museum Kyburg

Öffentlich

Ausgangslage

Die Kyburg ist die grösste Burg im Kanton Zürich und eines der besterhaltensten Kulturdenkmäler des Landes. Sie ist 1917 in den Besitz des Kantons übergegangen. Nach der baulichen und betrieblichen Sanierung, übergab der Kanton vor zwei Jahren die Betriebsführung dem Verein Museum Schloss Kyburg.

Der Staat übernimmt nur die Kosten des Gebäudeunterhalts und der Versicherung. Das neue Betriebskonzept der Kyburg sieht nun eine Erhöhung der Betriebsausgaben, der Betriebseinnahmen und in der Folge auch höhere Betriebsbeiträge vor.

Der Verein ist zur Weiterführung des Schloss Museums Kyburg auf die Gemeindebeiträge angewiesen.

An der Gemeinderatssitzung vom 4. September 2001 hat man sich klar für die Unterstützung des Vereins ausgesprochen und beschlossen, den jährlichen Beitrag von Fr. 1'500.00 in Anlehnung an die Einwohnerzahl von Lindau von dazumal gut 4'000 zu bewilligen.

Seit 2001 hat sich die Einwohnerzahl auf 5470 erhöht, weshalb der neue jährliche Beitrag entsprechend angepasst werden soll. Für Gemeinden mit einer Einwohnerzahl zwischen 5'001 - 20'000 beträgt der Mitgliederbeitrag Fr. 2'500.00 pro Jahr. Als Gegenleistung bietet der Verein 2 Gratis-Jahreskarten an und die Möglichkeit, einen Gemeindetag auf der Kyburg durchzuführen.

Beschluss

Der Gemeinderat, aufgrund der vorstehenden Ausführungen

beschliesst

1. Der Betriebsbeitrag an das Schloss Museum Kyburg wird in Anlehnung an die Einwohnerzahl angepasst und auf jährlich Fr. 2'500 festgelegt. Der jährlich wiederkehrende Kredit ist entsprechend anzupassen.
2. Mitteilung durch Protokollauszug an:
 - Verein Museum Schloss Kyburg, Frau Susanne Sorg, 8314 Kyburg
 - Finanzverwaltung
 - Ressort Gesellschaft
 - Homepage
 - Akten

GEMEINDERAT LINDAU

Bernard Hosang Viktor Ledermann
Gemeindepräsident Gemeindescheiber

versandt am: